

Fraktion WiP / LE / Die Linke, Gruppierung Bündnis90/Die Grünen
Marktplatz 1, 75175 Pforzheim

Oberbürgermeister Gert Hager
Stadt Pforzheim

Fraktion WiP / LE / Die Linke
Gruppierung Bündnis 90/Die Grünen
Neues Rathaus
Marktplatz 1
75175 Pforzheim

wip.le.linke@stadt-pforzheim.de
uta.golderer@stadt-pforzheim.de
felix.herkens@stadt-pforzheim.de

Pforzheim, 23. Oktober 2016

Antrag: Einrichtung eines beratenden Ausschusses zur Struktur-Diskussion

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Hager,

der Stadtrat möge beschließen:

- die Einrichtung eines Gemeinderat-Ausschusses zur Diskussion über die zukünftigen Strukturen der Stadt und deren Umsetzung im Haushalt als Alternative zu einer Haushaltsstrukturkommission.
- Der Ausschuss ist beratend, tagt öffentlich und berücksichtigt den gemeinderätlichen Proporz nicht, sodass jede Gruppierung / Fraktion einen/n Vertreter/in entsendet.
- Das Hinzuziehen von sachkundigen Bürgern aus der Einwohnerschaft als ständige Vertreter gesellschaftlich relevanter Gruppen findet Berücksichtigung.

Begründung

Die soziale Frage in unserer Stadt und damit mehr soziale Gerechtigkeit ist für uns das zentrale politische Thema. Die Entscheidungen vom 21.06. stehen dem diametral entgegen.

Ferner hat der Prozess der Entscheidungsfindung für die beschlossenen Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen und die im Antrag der CDU/SPD/GL vom 20.9. formulierten einseitigen Einsparzielsetzungen unser Misstrauen in die gemeinderätliche Mehrheit von CDU, SPD und Grüne Liste sowie die generelle Zusammenarbeit in Gremien gestärkt. Darüber hinaus wurde mit den betroffenen Organisationen, Verbänden und Trägern usw. im Vorfeld nicht gesprochen. Eine nicht öffentlich tagende Strukturkommission, die sich in diese Entscheidungsfindungsprozesse einreicht und als Legitimationsinstrument für die Entscheidungen dieser politischer Mehrheit missbraucht wird, können wir als Teilnehmer nicht befürworten.



Dies widerspricht unserer Vorstellung von einer solidarischen Stadtgemeinschaft, in der Gemeinderat, Verwaltung sowie Vereine und Träger öffentlicher Belange sich gemeinsam über grundsätzliche Struktur-Änderungen Gedanken machen, um die politischen und finanziellen Rahmenbedingungen für die nächsten Jahre festzulegen. Denn eine Strukturdebatte ist zwingend notwendig.

Ein öffentlich tagender Ausschuss mit gemeinderätlichen Mitgliedern und sachkundigen Bürgern aus der Einwohnerschaft als ständige Vertreter gesellschaftlich relevanter Gruppen wie z.B. DGB, IHK, LIGA, etc. kommt unserer Vorstellung eines Gremiums näher, in dem die wichtigen politischen Strukturdiskussionen geführt werden.

Mit freundlichen Grüßen,

Joachim Bott, Peter Pfeiffelmann, Wolfgang Schulz,
Claus Spohn, Christof Weisenbacher
Für die Fraktion WiP/LE/Die LINKE

Uta Golderer,
Felix Herkens,
Für die Gruppierung Bündnis90/Die Grünen